

Bezirksoberliga Herren Süd

SC Barienrode : Post SV Alfeld
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Teschner und Zeck in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom Post SV Alfeld, als Niklas Zeck sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber SC Barienrode sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Teschner und Zeck, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 13. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SC Barienrode ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Miethe / Hölscher beim 2:3 gegen Teschner / Yesilyurt. Das Spiel verloren Miethe / Hölscher dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Die gewinnbringende Taktik fehlte Miethe und Modrzejewska bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kaste und Zeck von Beginn an. Miethe / Odnodvorcev gelang es Heilmann / Sievert zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war eine ganz schön enge Kiste! Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Helge Miethe seinen Gegner Murat Yesilyurt beim überzeugenden 3:0-Triumph. Unglücklich war Maris Miethe am Nachbartisch in der Begegnung gegen Gunnar Teschner, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. 2:3 endete derweil das Einzel zwischen Julian Hölscher und Niklas Zeck aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Einen Sieg verpasste anschließend Andre Modrzejewska beim 1:3 gegen Jan Sebastian Kaste und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hierbei überließ Modrzejewska seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Michael Sievert fand Joel Miethe von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Unglücklich war Sergej Odnodvorcev in der Partie gegen Matthias Heilmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Helge Miethe dann die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Gunnar Teschner abgab und eine Niederlage kassierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Maris Miethe seinem Gegner Murat Yesilyurt beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Julian Hölscher bei seinem 3:1 gegen Jan Sebastian Kaste doch überlegen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Niklas Zeck musste Andre Modrzejewska Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage des SC Barienrode geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den TSV Fuhlen, während der Post SV Alfeld am 04.02.2023 gegen den TTS Borsum II antritt.

Statistik:
SC Barienrode

Doppel: Miethe / Hölscher 0:1, Miethe / Modrzejewska 0:1, Miethe / Odnodvorcev 1:0

Einzel: H. Miethe 1:1, M. Miethe 1:1, J. Hölscher 1:1, A. Modrzejewska 0:2, J. Miethe 0:1, S. Odnodvorcev 0:1

Post SV Alfeld

Doppel: Kaste / Zeck 1:0, Teschner / Yesilyurt 1:0, Heilmann / Sievert 0:1

Einzel: G. Teschner 2:0, M. Yesilyurt 0:2, J. Kaste 1:1, N. Zeck 2:0, M. Heilmann 1:0, M. Sievert 1:0